

**Konzept**

# Lädchen für alles

**in Ihrem Heimatort**

**tegut...**

gute Lebensmittel

*Lädchen für alles:*

*Wertsteigerung und Wertschöpfung  
in Gemeinde, Kommune und Quartier*

**Herausgeber**

tegut... gute Lebensmittel  
Gerloser Weg 72, 36039 Fulda,  
Tel. 0661-104-0  
Internet: [www.tegut.com](http://www.tegut.com)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Konzept</b>	<b>6</b>
<b>Was bedeutet Grundversorgung?</b>	<b>7</b>
<b>Größenmodelle</b>	<b>8</b>
<b>Die Faktoren für den Erfolg</b>	<b>9</b>
<b>Kompetenzbereiche</b>	<b>10</b>
Obst und Gemüse	10
Brot und Backwaren	12
Eigenmarken	13
Kundenservice	14
Kleinster Preis	15
<b>Lädchen für alles als Treffpunkt</b>	<b>17</b>
<b>Wenn es losgehen soll ...</b>	<b>18</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>19</b>



## Die Zukunft im ländlichen Raum aktiv gestalten



**Die ländlichen Räume, aber auch Stadtquartiere, sind sehr lebenswerte Räume. Das soll auch in Zukunft so bleiben. Es gilt, den ländlichen Raum (Stadtquartiere) als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort zu erhalten und weiter zu entwickeln. Nahversorgung ist und bleibt dabei ein unverzichtbares Stück Lebensqualität.**

Daher stellen wir (tegut...) uns die Frage: „Wie schaffen wir es, auch im ländlichen Raum eine gute Versorgung der Menschen mit „guten Lebensmitteln“, Gegenständen des täglichen Bedarfs und Dienstleistungen zu gewährleisten?“

Hierzu zählen für uns neben Lebensmitteleinzelhandelsgeschäften auch Ärzte, Bank- und Postfilialen, Kindergärten, Schulen und vieles mehr. Auch Kulturangebote und örtliche Gastronomie sind wichtige Bestandteile der Nahversorgung und steigern die Attraktivität des ländlichen Bereiches. Leider ist die standortnahe Versorgung mit „guten Lebensmitteln“, Dienstleistungen und Gegenständen des täglichen Bedarfs gerade in kleineren, ländlich geprägten Gemeinden, aber auch in Stadtquartieren zunehmend keine Selbstverständlichkeit mehr.

Die demographische Entwicklung, die Konzentrationsprozesse im Gesundheitswesen, im Schulbereich und im Dienstleistungssektor, aber auch die begrenzten, finanziellen Ressourcen stellen die Kommunen vor große Herausforderungen. Diese Entwicklungen betreffen nicht nur ältere, weniger mobile Menschen, junge Familien, Kinder und Jugendliche, sondern in verstärktem Maße auch ortsansässige oder ansiedlungswillige Unternehmen.

Wir bei tegut... möchten daher mitwirken, an der Stärkung des ländlichen Raums, diesen zukunftsfähig machen und seine Attraktivität erhalten. Dazu wollen wir unseren Beitrag leisten, Lebensqualität durch Nähe, Leben im Dorf, aktiv mitgestalten. Die Nahversorgung der Region mit Produkten aus der Region hat in unserer Strategie wesentlichen Anteil.

Wir setzen bei allen unseren Beiträgen auf die Bürgerinnen und Bürger, die letztendlich durch ihre Kaufentscheidung über die Wirtschaftlichkeit und damit den Erhalt des einzelnen Betriebes entscheiden. Jeder in der Gemeinde hat so die Möglichkeit, seinen Beitrag für die Versorgung vor Ort und damit für die Lebensqualität zu leisten.

Wir sind davon überzeugt, dass wir nur gemeinsam, Kommunen und Wirtschaft, unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger die Herausforderung meistern können, dass unsere ländlichen Räume und Stadtquartiere eine gute Zukunft blicken können. Die Stärkung einer Gemeinde ist immer die Aufgabe aller, eine Querschnittsaufgabe. Basis ist das Wir-Gefühl: Wir sind der Ort. Uns so wird dann ein Gemeindeleben daraus, man kauft im Ort. Das stärkt die Infrastruktur und die Gemeindekasse. So können die Aufgaben von Lebensqualität und Daseinsvorsorge finanziert werden. Eine neue Qualität des Lebens entsteht.

Wir von tegut... suchen nach Lösungen, Ihnen dabei zu helfen. tegut... hält ein Konzept, Know-how und Kapazitäten vor und ist bereit, den Start und die Folgeschritte partnerschaftlich zu begleiten.

Ihr



Knut John



## Konzept

**Das Konzept tegut...Lädchen für alles sichert die Grundversorgung und erhält in entscheidendem Maße die Lebensqualität in ländlichen Räumen und Quartieren.**

In vielen Dörfern sind Lebensmittelläden und Gaststätten längst verschwunden oder in ihrer Existenz bedroht. Lebensqualität, Arbeitsplätze und Treffpunkte gehen verloren. tegut...Lädchen für alles schafft Arbeitsplätze, stärkt die Dorfgemeinschaft und bündelt vielfältige Angebote unter einem Dach. Es entwickeln sich Bildungs- und Gesundheitsangebote, hier begegnen sich die Menschen, ob jung oder alt. Das Angebot entwickelt sich aus den jeweiligen Bedürfnissen vor Ort. Unser Ziel: möglichst viele Produkte, Services und Angebote werden hier zusammengefasst. tegut... Lädchen für alles schafft und sichert attraktive Versorgungsangebote in Gemeinden, Kommunen und Quartieren. Jede Gemeinde entwickelt ihren „Marktplatz“ nach ihren Bedürfnissen und Wünschen der Menschen. Nur so ist die Akzeptanz und Frequenz der Bürger, Vereine und Verbände gegeben. Lädchen für alles schafft dadurch neue Arbeitsplätze und Arbeitsmöglichkeiten vor Ort für die Menschen im Ort.

**Die Zukunftswerkstatt.** Die Entwicklung der Kommunikationszentren (Tante Emma in neuer Form: Café, Reinigungsannahme, Lotto, Post Shop, Anzeigenannahme vieles mehr und natürlich das Lebensmittelangebot) ist die Aufgabe der Bürgerinnen und Bürger.

Unsere Hilfe: Fragen, die alle Standorte gleichermaßen betreffen, wurden gebündelt behandelt und gelöst. Das spart Zeit und Kosten. Auf lokaler Ebene wird das individuelle Kommunikationszentrum entwickelt, organisiert und betrieben. Die Hauptrolle spielen die Menschen vor Ort, die Unterstützung und professionelle Begleitung geben wir gern.

**Die Erfolgsfaktoren.** Die Stunde der Nahversorger hat begonnen. Die wichtige Aufgabe von tegut... Lädchen für alles ist die Grundversorgung in Gemeinden, Kommunen und Quartieren wieder herzustellen und zu sichern.

„Das Lädchen-Konzept trifft ein aktuelles Problem unserer Gesellschaft, zeugt von gesellschaftlicher Verantwortung von tegut... und ist insofern im Hinblick auf die wertorientierte Unternehmenspolitik von tegut... stimmig.“

(Dr. Bernd Conrads, ehemals Vorstand Lebenshilfe e.V.)

## Was bedeutet Grundversorgung?

Wir führen nicht alles, aber immer das „Richtige“. Artikel des täglichen Bedarfs, zusammengestellt aus regionalen Artikeln, Grundartikeln, Bio-Artikeln und saisonalen Artikeln auch Artikel im Preiseinstieg. Die „Zukunftswerkstatt“ wird darüber hinaus an der Entwicklung von gastronomischen Angeboten, sozialen Angeboten und Gesundheitsangeboten arbeiten. Die Lebensqualität wird deutlich erhöht: Je nach den bereits bestehenden Angeboten in den Gemeinden sollen die einzelnen Säulen unterschiedlich stark gewichtet werden. Das Kerngeschäft besteht aus tegut... Lädchen für alles ergänzt mit Dienstleistungen und einer Kommunikationsecke (Kaffee und Kuchen). Die Entwicklung der unterschiedlichen Angebote (Kerngeschäft, Dienstleistungen, Treffpunkt) entscheidet jede Gemeinde für sich, die Bürger und Bürgerinnen.

### spürbar

- freundlich
- kompetent
- hilfsbereit
- zuvorkommend
- verständnisvoll

### fühlbar

- ehrlich und fair
- offen
- wahrhaftig
- nachhaltig

### erlebbar

- aktuell
- preiswert
- ideenreich
- initiativ

### sichtbar

- sauber
- modern
- ordentlich
- schnell, einfach, bequem

### selbstverständlich

- Nicht was man will, dass ich es will, sondern was ich brauche.



## Größenmodelle

---

### Klein

- Geringes Umsatzpotential (bis 500.000 € p.a.)
- Kann für Betreiber nur Zusatzverdienst sein
- Betrieb durch Werkstätten, Vereine, Initiativen

---

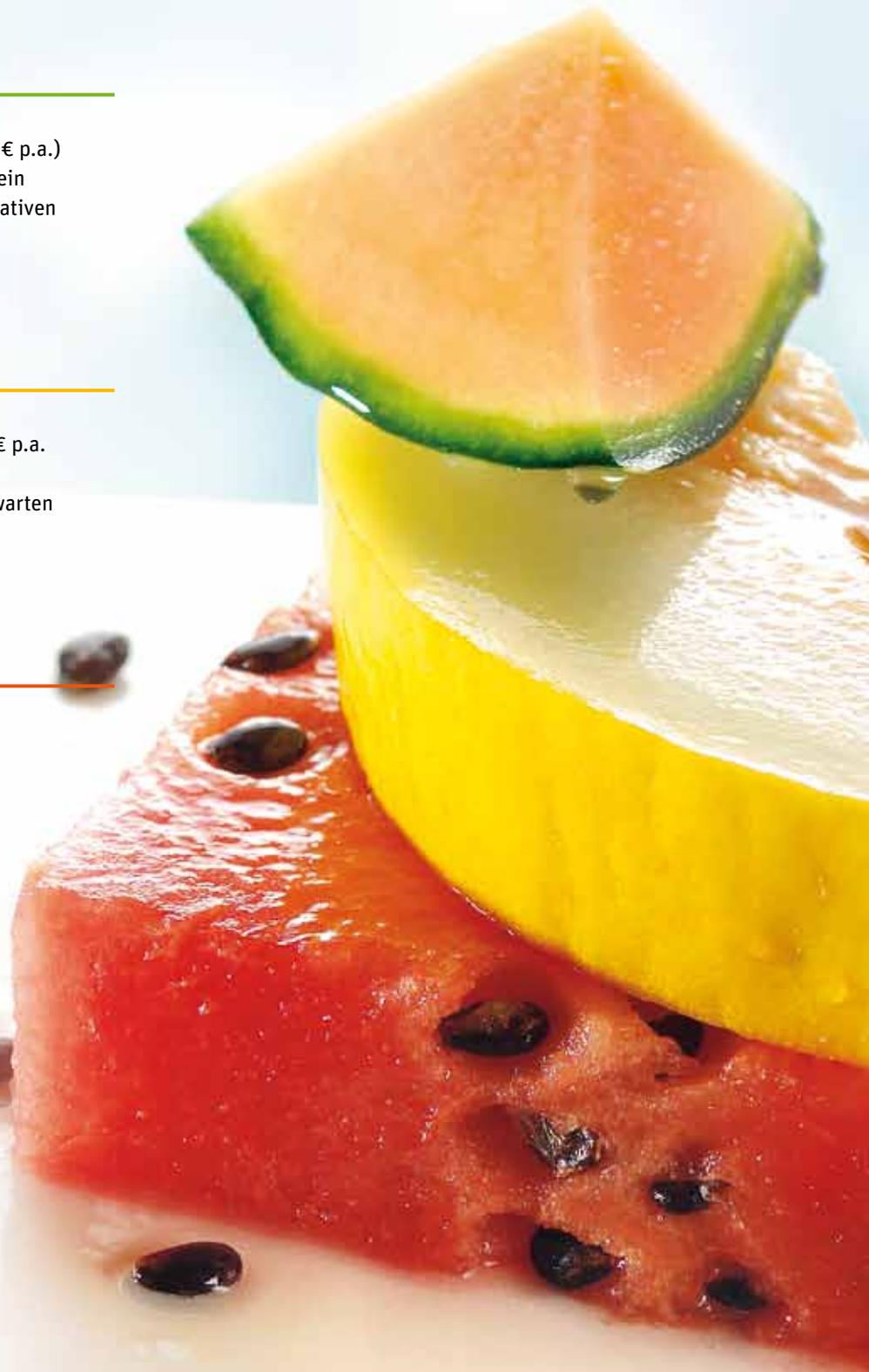
### Mittel

- Mittleres Umsatzpotential bis 700.000 € p.a.
- Zusatzeinkommen, Nebenverdienst
- Betreiber kann einen kleinen Gewinn erwarten

---

### Groß

- Umsatzpotential ab 700.000 € p.a.
- Haupterwerb möglich



## Drei Faktoren für den Erfolg

### Dreimal gut für die Bürger

1. Kerngeschäft (Lädchen für alles)
2. Dienstleistung (Lotto, Paketservice, Reinigungsannahme, Kopierer...)
3. Treffpunkt (Kommunikation, Information, Veranstaltungen...)

#### 1. Kerngeschäft

tegut... Lädchen für alles spielt meist die Hauptrolle, schon deswegen, weil es täglich geöffnet ist. Die unterschiedlichen Bedingungen und Anforderungen machen unterschiedliche Ausprägungen und damit auf die Bedürfnisse abgestimmten Kategorien möglich. Klar ist, das Kerngeschäft bildet das wirtschaftliche Fundament des Gesamtkonzeptes. Um die Existenzfähigkeit zu sichern, braucht der Markt Akzeptanz, Frequenz, und Engagement aller Bürger. Jeder Einzelne trägt mit seinem Kaufverhalten zum Erfolg bei. Drei Betreibermodelle tegut... Unser Lädchen sind möglich:

**Klein.** In diesem Modell liegt der Schwerpunkt auf der Treff-Funktion (Kioskcharakter), weniger auf der Markt-Funktion. Es ist für Gemeinden mit einem relativ geringen Umsatzpotenzial gedacht. Allerdings bietet auch das „Modell klein“ wesentliche, wenn auch begrenzte Nahversorgungselemente mit Kioskcharakter. Ein ehrenamtliches Betreibermodell mit Aufwandsentschädigung ist die Ausgangsbasis, eine starke Unterstützung durch die Gemeinde unerlässlich. Umfangreich kann das Kommunikations- und das Dienstleistungsangebot sein.

**Mittel.** Das Modell „mittel“ bietet gleichrangige Markt- und Treff-Funktion. Ergänzend zum Beispiel zu einer Lebensmittel-Grundversorgung mit ausgewähltem Sortiment gibt es ein umfangreiches Dienstleistungsangebot. Betreiber können zwar keine Vollexistenz, jedoch Kostendeckung plus kleine Rendite erwarten. Auch hier ist eine kontinuierliche Unterstützung durch die Gemeinde erforderlich. Der Treffpunkt- und Dienstleistungsbereich wird auch hier nach den örtlichen Wünschen gestaltet, beispielsweise mit Vereinsräumen, einem integrierten Café und/oder einem Gemeindebüro.

**Groß.** Dieses Modell setzt ebenfalls auf gleichrangige Markt- und Treff-Funktion, bietet jedoch dem Marktbetreiber eine höhere Renditeerwartung und damit eine eingeschränkte Vollexistenz. Die Lebensmittel-Vollversorgung mit großer Frischeabteilung wird durch zahlreiche Dienstleistungsangebote ergänzt. Das Engagement der Bürgerinnen und Bürger muss aber auch bei diesem Modell dauerhaft gegeben sein. Der Treffpunkt- und Dienstleistungsbereich kann entsprechend den örtlichen Erfordernissen unterschiedlich ausgestaltet sein.

Das Kerngeschäft tegut...Lädchen für alles findet auf einer Verkaufsfläche von ca. 100 bis ca. 300 m<sup>2</sup> statt.

#### 2. Dienstleistung

Durch die Bündelung verschiedener Dienstleistungen wird für die Bürger die Attraktivität erhöht. Eine höhere Anziehungskraft bedeutet mehr Kunden suchen das Lädchen auf und sorgen für einen höheren Umsatz. Welche Dienstleistungen im Markt angeboten werden, hängen von den Bedürfnissen aber auch dem Willen der Dienstleister (Bsp. Post) ab. Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig. Bsp. Lotto, Reinigungsannahme, Versicherungsberatung, Post uvm.) Darüber hinaus stehen den Gemeinden alle Möglichkeiten zur Verfügung, sich an den Dienstleistungen in dem Markt zu integrieren. Auch Gesundheitskonzepte und medizinische Angebote müssen möglich sein. Für die Betreiber werden sich einige Dienstleistungen mit Provisionserlösen sogar lohnend rechnen.

#### 3. Treffpunkt

Außer der sozialen Funktion für die Gemeinden erhöht der Treffpunkt auch die Besucherzahl des Lädchens. Entscheidend für den Erfolg ist das ehrenamtliche Engagement. Bürger können sich mit Ideen und Vorstellungen einbringen. Den sozialen Bedürfnissen werden hier Rechnung getragen. Der Treffpunkt wird zum Gemeindemittelpunkt, die Drehscheibe für Informationen und das Gemeindeleben, Aktivitäten und Veranstaltungen.

## *Was sorgsam wächst, wird ehrlich gut*

### *Schmackhafte Gemüsesorten mit innerer Lebendigkeit*

**Obst und Gemüse.** Wir als Händler sind daran interessiert, eine große Bandbreite an alten, samenfesten Gemüsesorten zu erhalten, die aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften robust, schmackhaft und bekömmlich sowie besonders lebendig, reich an Lebenskräften sind.

In den Märkten finden Kunden verschiedene Gemüsesorten, wie zum Beispiel die Rodelika-Möhre, deren Saatgut-Züchtung nach biologisch-dynamischen Gesichtspunkten erfolgt.

Streng kontrollierter Anbau – vor allem in der Region – und hauseigene Labors zur Qualitätssicherung sind bereits zwei gute Gründe dafür, dass das Angebot an Obst und Gemüse im tegut... Markt großes Vertrauen genießt. Unter den insgesamt 220 verschiedenen Obst- und Gemüsesorten finden sich je nach Saison bis zu 100 Produkte aus kontrolliert biologischem Anbau.



## Wir pflegen gute Beziehungen zu Mutter Natur



**Europas größtes Bio-Sortiment.** tegut... gehört zu den Bio-Pionieren im Deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Seit über 28 Jahren wird das Bio-Sortiment bei tegut... kontinuierlich ausgebaut und aktualisiert. Denn durch ihre Reinheit und Ursprünglichkeit zählen Bio-Produkte unter den guten Lebensmitteln natürlich zu den besten.

Neben den klassischen Bio-Bereichen Obst, Gemüse, Brot und Backwaren sowie Fleisch und Wurst bietet das Sortiment bei tegut... zahlreiche Produkte der Bio-Marke Alnatura. Heute umfasst das Bio-Angebot bei tegut... rund 3.000 verschiedene Produkte. Ein solch umfangreiches Bio-Sortiment in einem Lebensmittel-Fachmarkt sucht auf dem gesamten europäischen Kontinent seinesgleichen. Den Vorteil haben die Kunden, die bei tegut... in fast allen Sortimentsbereichen immer auch mindestens ein Bio-Produkt zur Auswahl haben.



**Bioland**<sup>®</sup>



tegut... **Bio**  
aus ökologischem Anbau



## *Drei Dinge braucht ein gutes Brot*

**herzberger bäckerei.** Drei Dinge braucht ein gutes Brot: Getreide, Wasser und Meersalz sind die traditionellen Zutaten für eines der wertvollsten Grundnahrungsmittel des Menschen. Und weil Tradition bei tegut... groß geschrieben wird, backt tegut... nach guter alter Handwerkskunst seit 1991 in Fulda selbst – in der herzberger Bäckerei.

Mit Herz, Hand und Sachverstand. Die Bio-Brote und Bio-Backwaren aus der herzberger Bäckerei werden ausschließlich mit Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau gebacken. So entstehen nach traditionellen Rezepturen besonders wohlschmeckende und wertvolle Lebensmittel. Das Angebot reicht von

Bio-Laibbrot und feinen Bio-Schnittbrot über ein umfangreiches Bio-Kleingebäcksortiment bis hin zu erlesenem Bio-Feingebäck. Einen besonders herzhaften Genuss bieten die im Steinofen gebackenen Brote mit ihrer kräftigen, sehr aromatischen Kruste. Gleich mehrere verschiedene Laibe backt die Fuldaer Bio-Bäckerei in vier neuen Öfen jetzt auf Stein.

Und mit glutenfreien Bio-Brot, einer großen Auswahl an Backwaren aus 100 % Dinkelmehl sowie Brot ohne Backhefe wird die herzberger Bäckerei auch individuellsten Wünschen und Bedürfnissen der Kunden gerecht.

## Ehrlich schmeckt am besten

**Eigenmarken.** Die tegut... Eigenmarken-Produkte überzeugen durch ihr attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Für höchste Qualität – vor allem mit Fokus auf die eingesetzten Rohstoffe und den Geschmack – entwickelt tegut... gemeinsam mit ausgewählten Herstellern die Rezepturen der hochwertigen Eigenmarken-Produkte. Auf diese Weise erreichen sie eine Qualität, welche die Qualität von Markenartikeln sogar noch übertrifft – und das zu dauerhaft günstigen Preisen.

## Wir geben das tegut... Reinheitsversprechen

Seit Januar 2007 gilt das tegut... Reinheitsversprechen für alle Produkte mit tegut... Logo auf der Verpackung. Denn nur Lebensmittel, welche die tegut... Qualitätsansprüche erfüllen, dürfen den Namen „tegut... gute Lebensmittel“ tragen. Vielfalt, die überzeugt! Derzeit bieten die tegut... Märkte über 700 Eigenmarken-Produkte in vielen Sortimentsbereichen an. So findet der Kunde z.B. unter der tegut... Marke „Deutsche Küche“ eine große Auswahl heimischer Lebensmittel wie frische Milch, fruchtige Obstkonserven oder klassische Weine, während unter der tegut... Premiummarke „vom Feinsten“ außergewöhnliche Schokoladen, Fruchtaufstriche oder Müslis angeboten werden.

**Für alle tegut... Eigenmarken gilt das Reinheitsversprechen:**

- ohne Farbstoffe
- ohne Geschmacksverstärker und
- ohne Einsatz gentechnisch veränderter Organismen (GVO).



## Alles unter einem Dach

**Gute Ideen leisten gute Dienste.** Unser Streben, Gutes hervorzubringen, endet nicht mit den guten Lebensmitteln, die wir anbieten. Es ist uns ein großes Anliegen, den Einkauf bei tegut... durch besonders guten Service und attraktive Angebote zu einem Erlebnis zu machen.

So findet der Kunde im monatlichen **Magazin „tegut... marktplatz“** auf 24 Seiten viel Wissenswertes rund um die Themen Ernährung, Leben, Wohlbefinden. Mit der „guten EssIdee“ stellen wir wöchentlich ein neues Rezept vor, passend zum jeweiligen Obst- und Gemüse-Wochenangebot.

Das **„3-Zutaten-Rezept“** ermöglicht sogar Kochunerfahrenen, aus frischen Zutaten auf die Schnelle etwas Selbstgekochtes auf den Tisch zu zaubern. Und die „guten nachrichten“ sorgen jede Woche für neue Überraschungen im tegut... Markt.

Die **gute karte:** Für noch mehr Vorteile! Besondere Vorteile genießt der Kunde mit der tegut... Kundenkarte. Denn bei einem Wocheneinkauf ab 25 Euro wird ihm ein Bonus auf sein gute karte-Kundenkonto gutgeschrieben. Sobald sich ein Bonus von mindestens 5 Euro auf dem Konto angesammelt hat, erhält der Kunde einen entsprechenden Einkaufsgutschein. So lohnt sich der gute Einkauf gleich doppelt!





## In jeder Hinsicht gut sortiert

**Ein gutes Stück Heimat.** Viele tegut... Märkte bieten eine breite Auswahl regionaler Spezialitäten. Delikatessen, wie hessischer Spundekäs', Prädikatsweine aus Franken oder Born Senf aus Thüringen, sorgen dafür, dass sich der Kunde in seinem tegut... Markt so richtig heimisch fühlt. Überdies sorgen die freundlichen tegut... Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrem Wissen und ihrer Hilfsbereitschaft dafür, dass sich ihre Kunden im Markt jederzeit wohlfühlen und gut zurechtfinden.

**Kleinster Preis.** Neben dem einzigartigen Angebot an Frischwaren findet der Kunde in tegut... Märkten in großer Auswahl all das, was er in einem guten Lebensmittel-Markt erwartet: Markenartikel, Feinkost, Frischfisch, Tiefkühlprodukte, Zeitschriften und Drogerieartikel. Wer zudem gerne konsequent günstig einkauft, für den bietet es sich an, aus dem umfangreichen tegut... Sortiment der Markenqualität zum kleinsten Preis auszuwählen. Die kundenfreundliche Kennzeichnung „kleinster Preis“ auf den Regaletiketten vereinfacht die Auswahl.



## Lädchen für alles als Treffpunkt

### Der Treffpunkt – die kommunikative Säule im „tegut... Lädchen für alles“

Der Treffbereich bietet die Möglichkeit, zwanglos zusammenzukommen oder Veranstaltungen und Aktivitäten für verschiedene Gruppen zu organisieren. Außer seiner sozialen Funktion für das Dorf erhöht der Treffpunkt auch die Besucherzahl im Lädchen und stärkt ihn so wirtschaftlich. Wie der Treffpunkt gestaltet wird – ob als „Quasselecke“ im Lebensmittelladen oder als eigener Raum, der Freizeitgruppen Platz für regelmäßige Aktivitäten bietet – hängt von den Gegebenheiten und Bedürfnissen in der jeweiligen Gemeinde ab. Wichtig ist allerdings, dass der Treff den Bürgern die Möglichkeit bietet, jederzeit ungezwungen zu einem Plausch zusammen zu kommen. Egal welche Art von Treffpunkt

realisiert wird – entscheidend für den Erfolg ist das ehrenamtliche Bürgerengagement. Bürgerinnen und Bürger sollen sich hier mit ihren Ideen und Vorstellungen einbringen. So wird der Treffpunkt zur Drehscheibe für Informationen und das Gemeindeleben sowie zum Zentrum für Aktivitäten und Veranstaltungen.

### Dienstleistungsangebote im „tegut...Lädchen für alles“

Durch die Bündelung verschiedener Dienstleistungen wird das Lädchen für die Bürgerinnen und Bürger attraktiver, da sie hier viele Dinge auf einem Weg erledigen können. Eine höhere Anziehungskraft bedeutet, dass mehr Kundinnen und Kunden den Laden aufsuchen – und so für einen höheren Umsatz sorgen.

Die Dienstleistungsangebote im Lädchen sind sehr vielfältig und auf jeden Standort individuell abgestimmt. Beispiele für Dienstleistungsangebote, die Sie in einzelnen Lädchen finden können:

- Lotto / Toto
- Bank-Automat
- Lieferservice
- Partyservice, Präsentkörbe
- Annahmestelle für Reinigung, Änderungsschneiderei oder Schuhreparatur
- Fotoservice
- Annahme Druckpatronenbefüllung
- Postpoint
- Gemeindebüro oder Kommunale Dienstleistungen
- Tourist-Information / Tourismusbüro
- Handykarten-Aufladung
- Füll- und Tauschstation für Campinggasflaschen
- Kopier- und Faxservice
- Versicherungsberatung
- Medizinische Versorgung
- u.v.m.

„tegut... Lädchen für alles schafft Arbeitsplätze vor Ort. Die Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung / Benachteiligungen im Lädchen für alles stellt eine besonders erfolversprechende Verknüpfung der dörflichen Grundversorgung und Begegnung mit den sozialen Aspekten der Teilhabe und Integration von Menschen mit Behinderungen dar. Es besteht ein flächendeckendes Netz von Trägern und Einrichtungen der Behindertenhilfe, die gemeinnützig und gemeinwesenorientiert in den Regionen tätig sind, und dieneben ihrer fachlichen Kompetenz und gesellschaftlichen Anerkennung auch als mittelständige Unternehmen über die notwendige wirtschaftliche Kompetenz verfügen, um als Betreiber eines Lädchen für alles erfolgreich tätig zu sein. Das Geschäftsfeld des Lebensmittelhandels und die besonders kundenorientierte Konzeption des Lädchen für alles ist sehr geeignet zur Qualifizierung und BEschäftigung von Menschen mit Behinderungen, zusammen mit Menschen ohne Handycap.“



(„Aufwind, Verein für seelische Gesundheit e.V.“, Matthias Mihm, Hauptamtlicher Vorstand, Fachbereichsleitung Arbeit)

## Wenn es losgehen soll ...

### Im Vorfeld sind folgende Überlegungen zu treffen:

1. Konzeptionelle Vorüberlegungen mit der Gemeinde (Bürgermeister, Beirat ...)
2. Standortauslotung
3. Bürgerbeteiligung als dauerhaftes Engagement
4. Betreiberform/Auswahl
5. Konzept – Wirtschaftlichkeitsberechnung
6. Öffentlichkeitsarbeit
7. Betreuung – fachlich/betriebswirtschaftlich



# Öffentlichkeitsarbeit

## ...öffnet bald

...insam Grundversorgung in Meißner sicher  
...Inneneinrichtung, in der Gemeinde Meißner ge-  
...finden haben", so Friedhelm

## Ein Lädchen für alles

Tegut und der Verein Aufwind planen gemeinsames Projekt

VON HARALD SAGAWA

ESCHWEGER

LOKALES

WMK • www.extratip.de



## PRIVAT



Gertenbach feierlich: (v.l.) Rolf Eckhardt (Leiter der Stellenwert GmbH), Bürgermeisterin Angela Fischer, Nicole ... (Lädchen für alles"), Christian Neckel (1. Vorsitzender des Vereins Dorfläden für Gertenbach), Landrat Ste- ... rina IV. und Matthäus Mihm (Vorstandsmitglied von Aufwind e.V.). Fotos: Simon

## Wie schön, dass du eröffnet bist!

Dicht gedrängt standen die neugierigen Besucher, darunter Landrat Stefan Reuß, Bürgermeisterin Angela Fischer, VR-Bank Vorstand ... Linnenkohl, Kirchenkönigin Katharina IV., Eckhardt, Leiter der Stellenwert GmbH, Ortsvor- ... Otto Lepper und Knut ... leiter des te-

„Lädchen für Alles“ genannt, ähnelt in der Tat einer Geburt. Mehrere Jahre war das ehemalige Nahkauf-Geschäft geschlossen ehe es jetzt im wahrsten Sinne des Wortes wieder „ins Leben“ gerufen wurde. Und das Dank Christian Neckel, der 1. Vorsitzende des Vereins Dorfläden für Gertenbach. Er habe laut

ihre Nahversorgung sichern möchten. Wie John informierte können die Kunden im „kleinsten Tegut-Geschäft überhaupt“ unter 1.200 Artikel auswählen, die alle zu den gleichen Preisen „wie überall“ angeboten werden. Einen Schritt voraus habe das „Lädchen für Alles“ sogar den Märkten LIDL, ALDI und Tegut in Witzenhausen:

zept, das im kommenden Jahr umgesetzt werden soll.

Der Verein Aufwind tritt seiner gemeinnützigen GmbH als Betreiber auf. Tegut stellt die Ware in Mission zur Verfügung, tiert so knapp 300 000 in das Vorhaben. „Lädchen für alles“ heißt das Kon-

seiner Fläche von rund 200 Quadratmetern 3500 Artikel für den en Bedarf zu bekom- in. Tegut hat nach An- ohns insgesamt 22 000 te im Warenpool und seinem Markt an der Straße in Eschwege

## Synagog

Bürgerversammlung: Teg

Die ehemalige jüdische Synagoge wurde 1871 erbaut. 1944 ging über. Bis Mitte des Jahres hat die VR-Bank ihre Filiale dort untergebracht. Sie re-novierte das Gebäude 1992.

## Die Regale

„Lädchen für Alles“ in Gertenbach – zusätzliches Programm an



Füllen schon fleißig den Mittwoch, 29. Stellenwert GmbH

## Tegut wi

Filialen sollen eigen

GERMERODE. Tegut will zurück in den ländlichen Raum. Mehr als 300 Supermärkte treibt das Fuldaer Unternehmen zurzeit in Hessen, Thüringen, Nord-Bayern und Südniedersachsen. „Wir stellen uns die Frage, wie wir es schaffen, auch im ländlichen Raum eine Versorgung der Menschen mit guten Lebensmitteln, Gegenständen des täglichen Bedarfs und Dienstleistungen zu gewährleisten“, sagt der aus Niederhonne stammende Tegut-Vertriebs-Geschäftsleiter Knut John. Der ländliche Raum soll insgesamt gestärkt werden. Tegut kann sich ein Geschäft in Germerode oder Abterode vorstellen. Seit einigen Monaten wird verhandelt. In Abterode wird es bereits konkret. Tegut wird in die Räume der ehemaligen Supermark

## Tegut zieht es zurück aufs Land

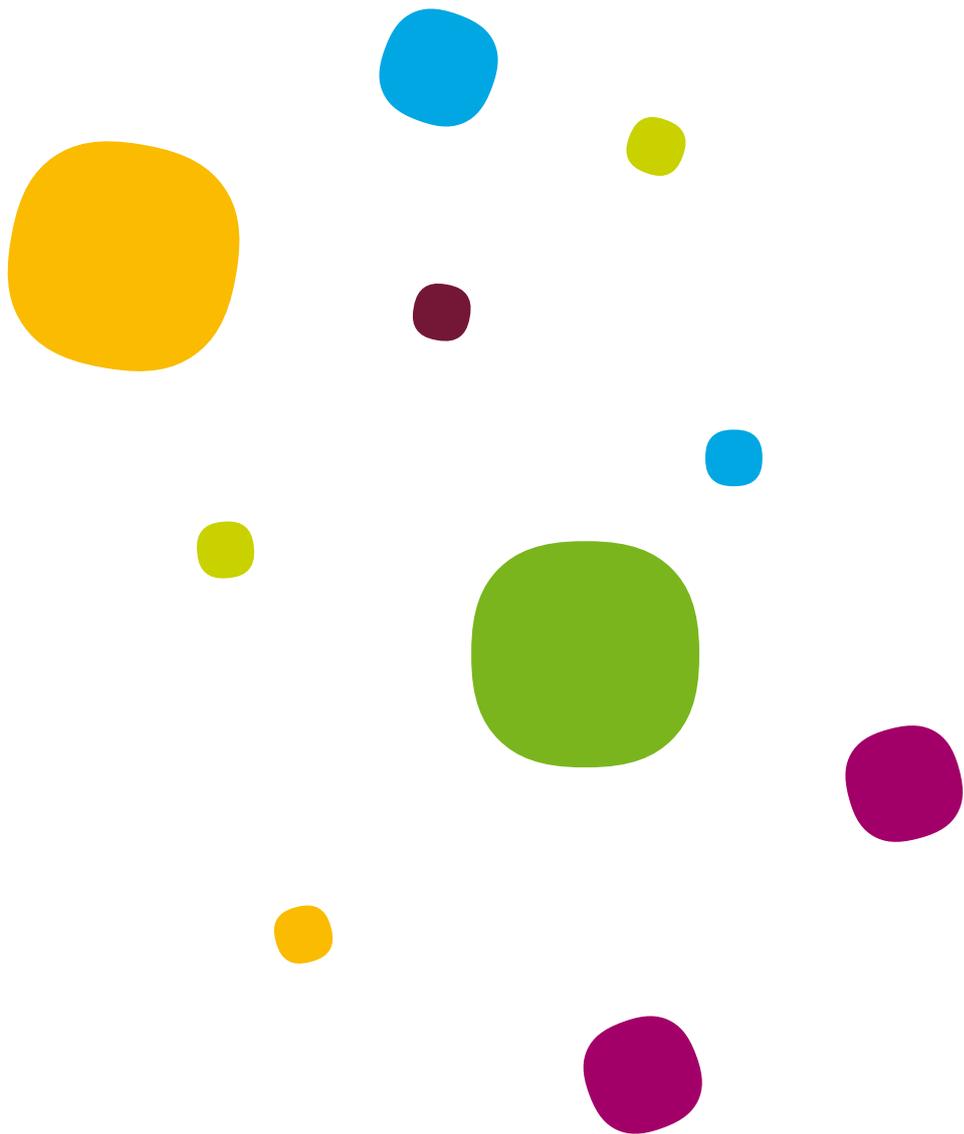
Pilotprojekt: Lebensmittelkonzern überlegt, kleine Filiale mit 1000 Artikeln in Meißner zu eröffnen

...leiten“, sagt der aus Niederhonne stammende Tegut-Vertriebs-Geschäftsleiter Knut John. Der ländliche Raum soll insgesamt gestärkt werden. John kann sich das Geschäft in Abterode gut vorstellen. Denn 1400 Einwohner



den. Der Markt soll ein Kommunikations-mittel-punkt werden. Infostän- de der Gemeinde und der Vereine seien denkbar. Wir bieten den Gemeinden quasi eine Zukunftswerkstatt mit“, sagt Knut John. Die Märkte sollen eine Verkaufsfläche von 200 Quadratmetern besitzen. Die Begehung muss ebenerdig sein, vor der Tür sollte es Parkplätze geben, die Waren werden auch nach Hause gebracht. Das Konzept beinhaltet 1000 Artikel, dazu Zigaretten

HINTERGRÜNDER



## Kontakt

tegut... Gutberlet Stiftung & Co.  
Gerloser Weg 72, 36039 Fulda  
Ansprechpartner: Knut John  
Telefon: 0661 / 104878  
Mobil: 0171 / 3676093  
Email: john\_k@tegut.com

[www.tegut.com](http://www.tegut.com)

**tegut...**  
gute Lebensmittel